

Wasser-Dekontamination mit Hightech UV/VUV/TiO2 Oxidation

Der Einsatz von Chlor/Brom oder anderen Entkeimungsmitteln ist nicht mehr erforderlich. Im Gegenteil diese Stoffe sollten vorher mittels eines einfachen Aktivkohlefilters ausgefiltert werden.

Eine Trinkwasseraufbereitung mit einem MR-45/60 liefert gutschmeckendes und einwandfreies Trinkwasser. Kein Chlor mehr, kein Abkochen.

MR-Reaktoren werden bereits für Wassertanks (Speichertanks) in Häusern, Caravans, Campingmobile und Yachten eingesetzt. Selbstverständlich sind auch Lösungen für Krankenhäuser, Hotels, Pensionen und Restaurants möglich.

MR-Geräte haben aufgrund der innovativen Konstruktion der Innenelemente (pat. angemeldet) eine vitalisierende und kalkstabilisierende Eigenschaft. Damit werden lange Service-Intervalle erreicht.

Pflege und Wartung sind ein Kinderspiel und sehr kostengünstig.

Die elektrische Sicherheit wurde in 2012 durch den TÜV-Süd in den USA geprüft.

Das Entkeimen mit Filtern im Gegensatz zum HelionNeo MR Oxydationsverfahren:

Die Maschenweite mechanischer Filter (Papier, Stoff, Keramik, Aktivkohle, Sintermaterial) ist nicht geeignet, Viren und Pilzsporen zurückzuhalten. Filter verkeimen sehr schnell und werden von den Keimen in kürzester Zeit durchwachsen. Das ausfließende Wasser beinhaltet dann mehr Keime als das einfließende Wasser. Werden Ultrafeinfilter nicht intervallkonform erneuert, werden sie zu wahren Keimschleudern.

HelionNeo Technikreihe Typ MR-45/60



Wasser-Dekontamination mit Hightech UV/VUV/TiO2 Oxidation

Die Hightech UV/VUV/TiO2 Geräte von IBH-Technologie zerstören ALLE im Wasser vorkommenden Organismen wie Bakterien, Pilze, Protozoen und Viren sowie gelöste chemisch-organische Stoffe wie: Hormone, Antibiotika, Pestizide, Barbiturate, Betablocker, Nanoplastik uvm.

Dies erfolgt durch eine chemisch-physikalische Zerlegung mit anschließender Oxidation (Nassverbrennung), mit dem Ergebnis, dass schließlich nur noch Wasser (H2O), geringe Menge Kohlensäure (CO2) und Mineralien zurückbleiben (Sonnenstrahlen reinigen unsere Umwelt mit einem analogen Verfahren, nur viel viel langsamer). Weltweit kann kein marktübliches Gegenstück die vergleichbare Leistung erzielen, da kein anderer Hersteller Geräte freie Radikale (OH) erzeugt.



Kontakt:
IBH Technologie
Ing. Heinz Hartig

Gewerbering 12
83624 Otterfing

Tel. 0049 171 3842701
Skype: heinz-hartig

heinz.hartig@arcor.de
heinz.hartig@gmx.de

www.ibh-technologie.de

Vogelstrasse 15 · D-89448 Ziertheim
Telefon: +49 9076 / 918 02 67
www.batari-fahrzeugbau.de

HelionNeo

Technikreihe Typ MR-45/60

Die Produktion freier Radikale ist nur durch eine spezielle Strahlungsquelle, sowie spezieller Materialien möglich, die ihrerseits eine entsprechende innovative, patentgeschützte Technologie voraussetzt. Maßgebend für den Erfolg ist auch die Verweilzeit: Während in sonstigen Geräten das Wasser zügig durchfließt, ist es bei den HelionNeo MR Geräten 15 Sekunden der Strahlung ausgesetzt.

Trinkwasser-Qualität

Es ist nicht einfach, Kunden zum Kauf eines Wasser-Dekontaminierungs-Gerätes zu motivieren, weil die Risiken unseres Trinkwassers und damit die Ursachen vieler Krankheiten weitgehend unbekannt sind.

Bakterien, Viren, Amöben (Protozoen) und Pilze existieren in allen Gewässern und im kilometerlangen Rohrleitungsnetz der Wasserversorger. Der Wasserversorger kann, wenn überhaupt, nur gegen Bakterien und Protozoen vorgehen, etwa mit Chlor. Gegen Viren und Pilze ist er weitgehend machtlos.

Viren (z.B. Norovirus, Influenza usw.) dagegen können sich nahezu ungehindert über das Wasser verbreiten. Epidemien, welche selbst bei gechlortem Wasser ausbrechen können, sind u.a. Hepatitis, Norovirus usw.

Als weiteres Beispiel sind Legionellen zu nennen, deren Verbreitung regelmäßig durch Tröpfchen z.B. beim Duschen erfolgt. Schon wenige Erreger dieser Art können eine ernste Krankheit auslösen mit schwerer Lungenentzündung, in jedem 7. Fall mit Todesfolge (aus Wikipedia).

Wasser-Dekontamination mit Hightech UV/VUV/TiO2 Oxidation

Wirkungsweise

Handelsübliche UV-Entkeimer töten oder schädigen Keime. Die geschädigten oder toten Keime bleiben jedoch zurück. Organisch-chemische Stoffe werden durch diese Geräte nicht erfasst. **Handelsübliche UV-Geräte können keine freie Radikale (Sauer- und Wasserstoff) erzeugen.** Weil bei handelsüblichen UV-Entkeimern die Keimsubstanzen (Eiweiß), sozusagen die „Kadaver“, zurückbleiben, werden bei empfindlichen Menschen vielfach, mitunter gefährliche, allergische Reaktionen ausgelöst.

Völlig anders arbeiten die MR-Typen (in der Oxidationsausführung) der neuen „HelionNeo-Technikreihe“. Innerhalb dieser Geräte werden aus Sauerstoff-Molekülen (O₂) und Wasserstoff-Molekülen (H₂) **freie Radikale gebildet. Sie sind das stärkste Oxidationsmittel dieser Welt** und oxidieren (verbrennen) ohne Ausnahme alle organischen sowie organisch-chemischen Stoffe. Diese „fotochemische Nassverbrennung“ greift Spurenelemente und Salze nicht an. Sie bleiben dabei unverändert erhalten.

Makromoleküle (große Moleküle) werden durch die besondere Strahlungskomposition zerlegt (verkleinert) wodurch eine bessere, leichtere Oxidation erzielt wird.

Bei der Verbrennung (Oxidation) werden **keine Zwischenprodukte (Metaboliten)**, welche meist giftiger als das Ausgangsprodukt sind, gebildet. Es bleiben **lediglich Wasser (H₂O), geringe Kohlendensäure (CO₂)** und Mineralstoffe zu

Eigenschaften der

„HelionNeo“ Geräte Typ MR 45/60.

Die MR-Typen entfernen aus dem Wasser **keine** organischen Stoffe wie Salze und/oder Mineralien. Das ausfließende Wasser ist frei von organischen Stoffen, jedoch alle Spurenstoffe und Mineralien bleiben erhalten.

Technische Daten „HelionNeo“ Typ MR-45/60

Maße: 313 mm x 115 mm x 210 mm

Kapazität: MR 45: 1 - 15 Liter/Minute
MR 60*: 1 - 21 Liter/Minute

Tagesleistung: MR 45: 21600 Liter
MR 60*: 30200 Liter

Betriebsdruck: max. 3 - 10 Bar
(je nach Ausführung)

Gewicht: ca. 8,5 Kg

Entkeimungsrate: bis > 8 Log
(entspricht max. 99,999999%)

Strombedarf:
MR 45: ca. 45 Watt (Start 60 Watt)
MR 60*: ca. 60 Watt (Start 90 Watt)
Geeignet für Fotovoltaik

Standzeit der Strahlungsquelle: ca. 12.000 Stunden

* in Vorbereitung.

